

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

Januar 1730

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

A/w

1730.

O Pa Vater, es hat Dir gefallen mich
 in's neue Jahr zu bringen, daß ich
 durch Deine ansehnliche Fürsorge, dabey
 glücklich andigen und fast ein an-
 deres anfangen mögen. O Dein Rath
 ist unerschütterlich, Deine Gedanken ge-
 heilig. Herr bin ich mein Herr und König
 mein Gott und lieber Vater, gestillet
 es Dir so laß mich auch dieses Jahr
 durch gehen und zeige mich mit der
 Wohlthätigkeit Deinerfinger Werke, schreibe
 dein Gutes in die Herzen der frommen
 Seelen, daß einige nachsichtige Jünger
 aufstehen die dich im Geist und Werke
 mit anzusehen dan ersten Ostern
 zu kommen, führe dein angesehener
 Werk immer weiter bis zu
 Vollkommenheit. Amen!

J. A. N. U.

D. H. J. 1791

1. An diesem Donnerstage Malab:
gegründet wird fol: 1. Dieser
nachmittags wiederholt.

2. Das 6. Cap: übersetzt. Gestern
nachmittag ist von H. Beck eine
Antwort geschrieben wegen der
Pöden zu Sidambaram. Das Tag
register geschrieben.

3. Das 7. Cap: translatirt. Das
Tag-Register absolvirt und ge-
pflöscht.

4. Mit dem 8. Cap: fertig geworden. Nach
mittags hatten wir unsere Portug:
Andacht aus dem 4. Cap: 4 Phil. Mr.
Parker mit seiner Tochter und seiner Frau
Consett mit ihrer 2. Tochter kamen auch
früh.

5. An diesem Tage war der engl. Wais-
nachbar, ist bezeugt von H. Gouv. Roach:
Tatner, Consett, Mr. Peeres und war
des Mittags und Abends mit dem H.

Cap: alle: wofl ylingun

Consett des Mrs Parker zu Gast.
 Unserer Gammeln wand z wofl nint
 Andast gefaltun, is pndigt and Luc: 2.
 r. repetirt auf ditsch.

6. Das 9. Cap: translatis. Es saban
 nint einige stände besuchet. Charles
 fr. v. v. ist in den Engl. Catechismus
 in der Wariggen Dreyen Nachmittags
 Europaische Briefe collationirt.

7. Ein catechumenos examinirt und
 maust und in der Dreyen Dreyen
 auf des schreiben lassen. Nachmittags
 nint zum Sonntag bereit.

8. Am diesem Sonntag Malab: gn.
 pndigt and Luc: 2. 25. Ditsch
 repetirt. Es worden fünf vor uns
 nachmittags einige getauft als
 1. Carolus 2. Naema 3. Paulina
 4. Suttappen 5. Baldina. 6. Ak-
 kalippen. 7. Mantschiflora 8.
 Saijappen.

I A N U

9. Das 10. Cap: translatirt.
Nachmittags einige Briefe von
siegelt.
10. Das 11. Cap: absolvirt. Ein Mr.
Consett des Mittags und Abends
garnison. Die Briefe eingepackt
11. Das 12. Cap: übersetzt. Nachmittags
im Hofe Posttag. Briefsammlung gefalt.
aus Apoc: 21-1-6. Diese in Brief
alles man
12. An diesem Tage war der Feiertag.
Jahr, in besuchte die Familien und
erwählte von mittags Malab: aus
Apoc: 21, 1-6. welches in nachmitt.
repetirt
13. Das 13. Cap: fertig bekommen.
14. Das 14. Cap: zum Ende gebracht
Nachmittags mit zum Sonntag
bereitet. Des Morgens besuchte mich
ein junger Engländer.
15. Des Morgens Malab: gesprochen aus
Math: 2, dieses nachmittags wieder

folgt. Es waren aber wenig zu sehen.

16. Vormittags translatirt. Auf dem
Abend in das Bethaus. Als ich
gelegt hatte, besuchten mich Mr. Consett
und Capt. Wilson.

17. Ob ich schwach bin, so habe ich trans-
latirt und bin mit den 15 und 16.
Cap: fertig geworden.

18. Den ganzen Tag und Nacht auf dem
Bette in mancherley Schmerzen und
Schweiß zu gebracht.

19. Ich habe abgemessenes Zeit und nicht
vor, die Zeit in dem man lagen
singebracht.

20. An diesen Tage ausgelesen und ohne
Befehl und Mühe mit gelanden. Mrs.
Consett, Frau Mr. Consett und Sohn
Narcine besuchten mich. Einige Cu-
ropäische Dinst fertig gemacht. Ich
schickte Mr. Consett das Paganische Buch.

21. Diesen Tag mich schlecht befinde. Ein
Freunde besuchten mich.

O F L N U

- 22 Am Dienstag proponirte Domingo und maistr^{er} sehr dinst^{lich} ordentlich und arbeitslich. Er catechisirte abends auf freimittag.
- 23 Missionspredigt und in grossen Versammlungen besunden. Auf dem Abend kamen die Europäer^{er} ^{aus dem} an. Auf freies Land Parack
- 24 Alles stiller gehalten, geschlafen und geruht. Am die H. Missionarien frei^{lich} lassen. Capt. Hunter kam von China an.
- 25 Am Tag missionsbesunden und abends gegessen und getrunken. Senk: Pedro fernandes Jf. Foster kam als Braut an.
- 26 Verschiedenes mal gehalten. Sonst zum ersten mal aus der Kammer gekommen. Die Leute aus Paliacatte besuchten mich.
- 27 Missionspredigt besunden, aber mit sehr grosser Disziplin. Mr. Consett hat mich alle Tage besucht. Auf Senhor Carolina

A. R. F. U. S.

28. Ein Tag mit ziemlichem Lustort bei
Freunden, nachmittags mit zum Dom,
tags beendet.

29. An diesem Sonntag Malab. gepredigt aus
Joh: 2, 1. — Nachmittags über oben die Eva-
gelium Portug. Die Leute aus Palicatta
waren mit zugegen. In H. Gouv. saute mir G.
Noß-Belouteille, Wein, weil er gehört, das Bisthum

30. Um die zu translatione aufzulegen.
Nachmittags ward Senhor Manoel Pereira
mit Johanna Ferdinandes verheiratet.

31. Ich schrieb an die H. Missionarien und saute
Herrn die Missions Einnahme zurück, den
Ergebnis haben gab ins 14. Jan. Er war von
nichts über setzt. An Mr. Robert
Simonds geschrieben und gebeten die
Tabelle zu bedrucken. Rintz darauf
saute er mir 83. Pagoden und ein halb
Viertel Wein. Herr Riesen und Doust
sagte die Vater mit Gold nimmt Leben
wie fast mit aus von diesem Tod. aus
diesem Monat erlöset. Amen!